

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1893

151 (4.6.1893) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 151. Viertes Blatt.

Sonntag den 4. Juni

1893.

Das 42. Jahresfest der Hardtstiftung

wird, so Gott will, am **Wittwoch** den 7. Juni d. J., Nachmittags 1 Uhr, gefeiert werden.
Die Generalversammlung geht um 12 Uhr dem Feste voran.
Wir laden auf's Herzlichste dazu ein.
Festpredner sind: Pfarrer Keimuth von Knielingen, Prof. Dr. Kemme von Heilberg (Festpredigt), Institutsvorsteher Dietrich von Stuttgart, Pfarrer Hesselbacher von Sulz.
Der **Verwaltungsrath der Hardtstiftung.**

Wäsche- und Weißwaaren-Versteigerung.

Montag den 5. Juni, **Nachmittags 2 Uhr,**

versteigere ich in meinem Auktionslokal **Bähringerstraße 33** im Laden folgende Waaren, als:

25 St. weiße Herrenhemden, 36 farb. Herrenhemden mit Kragen und Manschetten in allen Sorten, 40 St. weiße und farbige Damen- und Herrenvorhemden, weiße und farbige gestickte Damenkragen, 12 Jacken, Sporthemden mit Kragen und Kordel, Turner-Jacken, Normalhemden, Nachtjacken, Kinder-Triothemden, Hosen, Unterjacken, Sportsachen etc., ferner Gummi-Stiefkragen, Umleg-Kragen, Einhäng Cravatten, Diplomaten, Selbstbinder, Schleifen für Steh- und Umlegkragen, verschiedene Kiste Dyford- und Halbflanellstoffe, wozu Liebhaber einladet

B. Dressel.

Waaren und Gegenstände jeder Art zum Versteigern werden angenommen.

Bergebung von Erdarbeiten und Fuhrleistungen.

21. Die durch Umpflasterung städtischer Straßen bedingten Erdarbeiten und Fuhrleistungen sollen vergeben werden.

Schriftliche Angebote hierauf sind bis **Samstag** den 10. i. M., **Vormittags 9 Uhr,** verschlossen in diesseitiger Kanzlei einzureichen, wofür selbst auch die näheren Bedingungen zur Einsicht aufliegen.

Karlsruhe, den 3. Juni 1893.
Städtisches Tiefbauamt.

Bergebung von Cement-Arbeiten.

Die Herstellung des Betonfundamentes einer für Holzpfasterung vorgesehenen städtischen Straße soll vergeben werden.

Schriftliche Angebote hierauf sind bis **Samstag** den 10. i. M., **Vormittags 9 Uhr,** verschlossen in diesseitiger Kanzlei einzureichen, wofür selbst auch die näheren Bedingungen einzusehen sind.

Karlsruhe, den 3. Juni 1893.
Städtisches Tiefbauamt.

Oeffentliche Versteigerung.

Montag den 5. d. M., **Nachmittags 2 Uhr,** versteigere ich im **Pferdestal Adlerstraße 34** hier gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege: Gaslüfter, diverse Lampen, Besteck.

Karlsruhe, den 3. Juni 1893.
N. Sauter, Gerichtsvollzieher.

Daglanden.

Oeffentliche Versteigerung.

Montag den 5. d. M., **Vormittags 9 Uhr,**

versteigere ich beim **Rathhaus** in **Daglanden**: ein **Buggfed** (Braunwallach) öffentlich gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege.

Karlsruhe, den 3. Juni 1893.
Fahrbach, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* **Brunnenstraße 1** ist eine kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

* **Grenstraße 6** ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* **31. Scheffelstraße 44a** ist eine schöne Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller für 190 Mark auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* **31. In der verlängerten Schützenstraße** ist eine Mansardenwohnung, 4. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie für 190 M. jährlich auf 23.

Juli zu vermieten. Näheres **Schützenstraße 88** im 3. Stock zu erfragen.

Steinstraße 12 ist im 4. Stock eine Wohnung von 9 Zimmern, schöner Küche, 2 Speisekammern und Kuchenschrank, mit Glasabschluss, in der Nähe des Hauptbahnhofes und des Postamts II, auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

* Für einen Bekannten suche ich, möglichst per 15. Juli bezugsbar, eine Wohnung von etwa vier Zimmern.

J. C. Mosetter.

Zimmer zu vermieten.

* **Kreuzstraße 7, Hinterhaus**, ist im 4. Stock des Vorderhauses ein freundlich möbirtes Zimmer sofort oder auf 15. Juni billig zu vermieten.

* **Kaiserstraße 42** ist im 3. Stock ein sehr freundliches, gut möbirtes, nach der Straße gehendes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* **Marienstraße 10** sind im 2. Stock ein größeres, gut möbirtes, zweifachstriges und ein unmöbirtes Zimmer, beide auf die Straße gehend, sofort oder später zu vermieten.

* **Steinstraße 13** ist im 3. Stock ein gut möbirtes Zimmer sofort zu vermieten.

* **Kronenstraße 52** ist ein einfach möbirtes Zimmer mit einem oder zwei Betten sofort oder später zu vermieten.

* Zwei kleinere, auf die Straße gehende, gut möbirtes Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sofort oder später an einen soliden Herrn billig zu vermieten: **Schützenstraße 102** im 4. Stock. Auch können dieselben einzeln vermietet werden.

* **Wilhelmstraße 25, parterre**, ist ein freundliches, unmöbirtes Mansardenzimmer mit Ofen an ein anständiges Frauenzimmer sofort oder später zu vermieten.

* **21. Amalienstraße 71, Eingang Leopoldstraße**, sind im 2. Stock ein großes, schön eingerichtetes Zimmer sofort, und zwei kleine, ineinandergehende Zimmer auf 15. Juni mit oder ohne Pension zu vermieten.

* **Kaiserstraße 165** ist im 2. Stock, zwischen der Herren- und Ritterstraße, ein fein möbirtes Zimmer zu vermieten.

Zimmer mit Pension.

* **21. Amalienstraße 14, gegenüber dem Klapphorn**, ist per 15. Juni ein gut möbirtes Zimmer mit Pension zu vermieten. Näheres bei Fr. Wittner im 3. Stock links.

Ein einfach möbirtes Zimmer

ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres **Kugartenstraße 26** im 4. Stock.

Werkstätte zu vermieten.

* **Baldbornstraße 21** ist eine geräumige, helle Werkstätte mit Lagerspeicher u. s. w., Einfahrt, großem Hofraum per 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses daselbst.

Dienst-Anträge.

* Ein braves Mädchen vom Lande, welches die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, findet auf's Ziel bei einer kleinen Familie gute Stelle. Näheres **Wielandstraße 24** im Laden.

* Ein braves Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten und gut bürgerlich kochen kann, wird auf Johann gesucht: **Kronenstraße 3** im 2. Stock.

* Ein solides, zuverlässiges Mädchen, welches selbstständig einer bessern Küche vorstehen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, wird auf's Ziel nach **Mannheim** gesucht. Näheres **Belfortstraße 7** im 3. Stock.

* Auf's Ziel wird ein Mädchen, welches die Hausarbeit besorgt sowie kochen und waschen kann, gesucht: **Schützenstraße 86** im 2. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, schön waschen und putzen kann, findet sofort oder auf's Ziel Stelle: **Amalienstraße 18** im 1. Stock.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches etwas kochen kann, wird auf's Ziel gesucht: **Westendstraße 12** im 3. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: **Kaiserstraße 42** im 3. Stock.

* Ein kräftiges Mädchen für Hausarbeit wird sofort gesucht: **Bürgerstraße 1** im 1. Stock des Hinterhauses.

* Ein braves, zuverlässiges Mädchen, welches kochen kann und die übrigen Hausarbeiten besorgt, wird auf Johann gesucht: **Sofienstraße 58** im 3. Stock.

Ein Mädchen, welches melken kann, findet auf Johann gute Stelle durch die **Auskalt für Arbeitnachweis, Hebelstraße 23.**

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich gerne allen vorkommenden häuslichen Arbeiten unterzieht und gut empfohlen ist, findet auf nächstes Ziel eine Stelle: **Friedenstraße 28, parterre.**

Ein solides, braves Mädchen, welches bürgerlich kochen, schön waschen kann und die häuslichen Arbeiten pünktlich besorgt, findet sofort oder auf's Ziel gute Stelle: **Kaiserstraße 52, 2 Treppen hoch.**

* Ein junges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht. Näheres **Adlerstraße 18, 1 Treppe hoch.**

* Ein junges Mädchen vom Lande, welches sich allen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel Stelle bei einer kleinen Familie. Zu erfragen **Stilingerstraße 31.**

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterwirft, wird für sofort oder auf's Ziel gesucht. Näheres **Kaiserstraße 211** im Laden.

Auf Johann findet ein Mädchen, welches gut waschen und putzen kann, sowie auch Liebe zu Kindern hat, Stelle. Zu erfragen **Adamiensstraße 24, parterre.**

* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches pünktlich die Hausarbeit besorgt und etwas kochen kann, findet sofort Stelle: **Bähringerstraße 71** im 2. Stock rechts.

* Ein ganz solides, katholisches Mädchen, welches waschen und putzen kann und alle Hausarbeiten willig verrichtet, findet Stelle bei guter Behandlung: **Roonstraße 1** im 3. Stock von 9-4 Uhr.

* Ein einfaches, solides Mädchen, welches die Hausarbeiten pünktlich besorgt, wird auf's Ziel gesucht: Waldstraße 4 im 2. Stod.

* Eine selbstständige Köchin, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, wird auf's Ziel gesucht: Kreuzstraße 23 im 2. Stod.

* 2.1. Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich eine gute Stelle. Zu erfragen Grenzstraße 3 im Laden.

* Ein ordentliches, braves Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, findet eine gute Stelle. Zu erfragen Wilhelmstraße 19 im Laden.

C. Zu einer kleinen Familie wird ein gescheites Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und Hausgeschäfte verrichtet, als Mädchen allein gesucht, ebenso findet ein jüngeres Mädchen gute Stelle. Hoher Lohn zugesichert. Näheres durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stod.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches pünktlich häusliche Arbeiten verrichtet und gut kochen kann, findet gute Stelle: Wilhelmstraße 4.

U. Sch. Kammerjungfern, Köchinnen, Zimmermädchen u. s. w. finden sofort und auf Johann Stellen durch Urban Schmitt, Erbprinzenstr. 3, 1 Treppe hoch.

Dienst-Gesuche.

C. Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann u. Hausarbeit besorgt, ebenso ein Zimmermädchen, beide mit guten Zeugnissen versehen, suchen Stellen durch Frau Kast, Waldstr. 29, 2. Stod.

* Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht sofort oder auf Johann Stelle als Mädchen allein, als Zimmer- oder Kinder mädchen. Näheres Erbprinzenstraße 3 im 2. Stod.

C. Mehrere ordentliche Mädchen, welche kochen, waschen und putzen, auch solche, welche nähen und bügeln können und gerne zu Kindern gehen, zum Theil auch Zeugnisse haben, suchen Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29.

C. Ein anständiges, braves Mädchen, welches etwas kochen, nähen und bügeln kann und alle Hausarbeit besorgt, sucht Stelle in die Zimmer, zu Kindern oder für alle Arbeit durch Frau Kast, Waldstraße 29.

10 000 bis 12 000 Mark sind per sofort und per 23. Juli d. J. ganz oder getheilt auf II. Hypothek dauernd auszuleihen. Kapital suchende wollen ihre Offerten unter Nr. 3125 im Kontor des Tagblattes abgeben. 2.1.

Schlosser-Gesuch.
Zwei tüchtige, selbstständige Bau Schlosser werden gesucht: Grenzstraße 10 a.

Anstreicher-Gehilfe,
ein zuverlässiger, sofort gesucht:
Hirschstrasse 23.

2.1. Zu dauernder Beschäftigung suchen wir:
3 Maurer,
2 Zimmerleute.
Der Eintritt muß sofort erfolgen.
Deutsche Metallpatronenfabrik.

Anstalt für Arbeitnachweis,
Hebelstraße 23.

Stellen finden:
Maschinenschlosser,
Maler und Anstreicher,
Glaser und Räder,
Sattler und Tapeziere,
Schuhmacher und
Schneider,
Möbelpolster u. Steinhauer,
Schmiede und Wagner.
Stellen suchen:
Möbel- und Zimmer-
tapeziere,
Blechnier und Buchbinder,
Bauschlosser und
Schreiner,
Bierbrauer und Hausburschen,
Büreau- u. Herrschaftsdienner,
Bildhauer u. Dreher,
Buch- und Stein drucker.

Gesucht
werden sofort tüchtige Arbeiterinnen auf Costüme. Zu erfragen Adlerstraße 27.

K. Sch. Büffetfräulein,
ein einfaches, solides, findet so

gleich oder auf 15. Juni bei guter Bezahlung gute Stelle durch Frau Schleich, Waldstraße 53.

K. Sch. Köchinnen,
welche bürgerlich kochen können, Zimmermädchen, 5 Spülmädchen finden sogleich und auf's Ziel gute Stellen. Näheres durch Frau Schleich, Waldstraße 55.

Zimmermädchen,
ein zuverlässiges, welches bügeln und nähen kann, wird auf's Ziel gesucht.
Easthaus 2. goldenen Karpfen,
Ludwigplatz.

Stelle-Antrag.
Ein tüchtiger Mann, welcher in einer Mineralwasserfabrik und in der Simonadenbranche gut bewandert ist, findet Stelle durch die Anstalt für Arbeitnachweis, Hebelstraße 23. 2.1.

Hotel- und Restaurationspersonal jeder Branche
findet Stellen durch
W. Eppel,
Haupt-Placirungsbüreau,
Kaiser Wilhelm-Passage 1.

Schlosserlehrling-Gesuch.
Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, die Schlosserei gründlich zu erlernen, kann sofort eintreten in der Schlosserei E. A. Joss, Marienstraße 15.

Lehrmädchen-Gesuch.
Ein Mädchen aus guter Familie kann sofort gegen Bezahlung in die Lehre treten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stelle-Gesuch.
2.1. Ein Fräulein mit schöner Handchrift, der einfachen und doppelten Buchführung mächtig, sucht alsbald Stelle auf einem Kontor oder auch als Kassiererin in einem Laden. Gest. Offerten sind unter Nr. 3126 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienstpersonal
jeder Art, als: Köchinnen, Zimmermädchen, Haus- und Kinder mädchen suchen und finden auf's Ziel Stellen durch Frau Meier, Stefaniensstraße 47 im Laden. 3.1.

Köchinnen, ver- fette Zimmer- mädchen u. bes- sere Kinder mädchen
mit sehr guten Zeugnissen suchen Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29.

Aushilfsstelle-Gesuch.
Auf Juli oder August sucht eine Köchin Stelle; ebenso sucht sogleich oder auf Johann ein Hausmädchen Stelle durch Frau Meier, Stefaniensstraße 47 im Laden.

Beschäftigungs-Gesuche.
* Eine junge Frau sucht bei Herrschaften Beschäftigung im Waschen und Putzen oder auch zur Aushilfe im Kochen; auch wird Wäsche außer dem Hause angenommen. Zu erfragen Wilhelmstr. 13 im Hinterhaus.
* Es wird Wäsche zum Waschen, Bleichen und Bügeln angenommen und pünktlich besorgt: Falsanenstraße 33 im Hinterhaus, parterre.

Empfehlung.
* Schneiderarbeit sowie auch Reparaturen werden pünktlich besorgt bei billiger Berechnung: Werderstraße 93 im 5. Stod.

Verloren
wurde vor 8 Tagen vom Bahnhof durch die Kriegs- und Sofienstraße eine goldene Busenadel (Opal mit Brillanten). Gegen gute Belohnung abzugeben: Sofienstraße 53 im 2. Stod.

Diejenige Dame,
welche am Freitag Mittag im Hutgeschäft von Wilhelm, Kaiserstraße, den schwarzen Sonnenschirm mitgenommen hat, wird ersucht, denselben dort wieder abzugeben, andernfalls Anzeig gemacht wird.

Windspiel,
gelb-braun mit weißen Pföfchen und weißer Brust, hat sich verlaufen. Gegen Belohnung abzugeben: Carl-Wilhelmstraße 12 im Hinterhaus. Vor Ankauf wird gewarnt.

Möbel und Betten.
3.1. Hohe Bettstätten mit Muschelaussatz mit Kissen und guten Korbhaarmatratzen per Stück zu 150 M., verschiedene Garnituren in Blüsch, Divans von 65 M. an, mehrere andere Sophas, Waschkommode mit und ohne Marmorplatten, Kommoden mit 4 Schubladen von 25 M. an, feine Rohrstühle für Speisezimmer, Sphael, Gallerien und Kassetten, einzelne Kissen und Matratzen sind billig zu verkaufen in dem Möbel- und Tapeziergeschäft von

L. Seiter,
A. Weber's Nachfolger, Hebelstraße 4.
Das Aufarbeiten von Möbeln und Betten, sowie Dekorationen werden pünktlich besorgt.

Zu verkaufen.
* Einige Säcke Fuhrmehl und mehrere noch sehr gute Fenster und hitze Vorfenster. Zu erfragen Kaiserstraße 49 im Neubau.

2.1. Ein fast neuer, guterhaltener Kastenwagen mit Gummirädern ist billig zu verkaufen: Waldstraße 29, parterre.

* Ein elegantes, helles Sommerkleid, nur ein Mal getragen, ist sehr preiswerth zu verkaufen. Zu erfragen Kaiserstraße 125 im 3. Stod.

* Eine Singer-Nähmaschine mit Fußbetrieb, neueste Konstruktion, noch ganz wenig benützt, für 25 Mark, sowie eine noch neue Singer-Nähmaschine und ein hölzerner Badezuber sind ganz billig zu verkaufen: Bürgerstraße 17 im 2. Stod des Seitenbaues.

* Ein neu hergerichtete Bett ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen. Zu erfragen Jähringerstraße 60 b im 2. Stod.

Sopha.
* Ein Wohnzimmer-Sopha ist billig zu verkaufen: Bahnhofstraße 12 im 2. Stod des Hinterhauses.

Aquarium,
ein sehr hübsches, mit prachtvoller Felsengruppe (Kupfhauser darstellend), für Zimmer- und Gartenzierde passend, wird billigt abgegeben: Scheffelstraße 4 im 3. Stod.

Ein zweirädriger Handkarren,
eine Standleiter und zwei kleinere Leitern sind billig zu verkaufen: Amalienstraße 27 im 2. Stod des Seitenbaues links.

Gebräuchter Kassenschrank
zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3123 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wirtschafts-Gesuch.
* Eine bessere Wirtschaft oder Restauration wird von einem strebsamen jüngeren Wirth (Fachmann) alsbald zu pachten gesucht. Offerten unter Nr. 3127 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pflegekind-Gesuch.
* Ein Kind von besserer Herkunft wird von einer kinderlosen Familie in gewissenhafte, elterliche Pflege aufgenommen. Offerten unter Nr. 3122 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kostlich-Anerbieten.
* An einem kräftigen Mittags- und Abendbisch können noch einige solide Arbeiter Theil nehmen: Herrenstraße 9 im 2. Stod des Hinterhauses. Ebenfalls kann ein solider Arbeiter eine Schlafstelle erhalten.

2.1. **Mein großes Cognac-Lager**
in 17 Qualitäten,
französischen, italienischen, deutschen und ungarischen,
von 2 M. bis 8 M. per 1/4 Flasche, M. 1.10 bis M. 4.10 per 1/2 Flasche, 1/3 Liter-Flasche à 75 Pf., bringe in empfehlende Erinnerung.
J. B. Klingele Nachfg.,
Amalienstr. 71, Ecke der Leopoldstr.

Tafelsalz

— offen ausgewogen. —

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

2.1. Sorgsame Mütter

verwenden für ihre Kinder ausschliesslich hygienische **lanolin-Crème-Seife** der **Riviera-Parfümerie, Berlin.** Carton 3 Stück 50 Pfg. bei **L. Fedorlochner,** Zähringerstrasse 74, **Fr. Gallig,** Hirschstrasse 13, **Carl Döll,** Karl-Friedrichstrasse 22.

Nicht zu übersehen.

In Anfertigung aller Sorten Drahtgeflechte, Gewebe, Siebe, Erbsen- und Kohlenburchwürfe empfiehlt sich bei solider, guter Arbeit und sehr billigen Preisen **F. Jäger, Drahtflechter.** Auch werden alle möglichen Reparaturen an Sieben und Drahtarbeiten gut und billig gemacht. Mein Geschäft befindet sich jetzt **Luttenstrasse 25.**



Erste
Karlsruher Leiter-Fabrik
H. Raible,
Bismarckstraße 33.

Dieselbe liefert außer der unter Nr. 4796 gefällig geschlittenen sog. **Karlsruher Leiter,** welche als Doppels- und Anstellleiter gleich benutzbar ist, auch jede andere gewünschte Leiter.

Niederlage daselbst und in den Haushaltungsgeschäften.

Geschäfts-Empfehlung.

Für die bevorstehende Bauzeit empfiehlt sich Unterzeichneter zur Anfertigung aller Arten **Dachdeckarbeiten.**

Reparaturen rasch und billig.
Großes Lager in **Pappe, Schiefer** und **Holzement.**

Joseph Poff,

Nachfolger von Hoffschiederder **G. Becker,**
Herrenstraße 37.

Kalender zu ermäßigten Preisen:

Medizinischer Taschenkalendar von Dr. Jaenloke, Dr. Purtsch etc. 1893. (2 Mk.)
1 Mk. 20 Pf.

Deutscher Musiker-Kalender von Hesse. 1893. (1 Mk. 20 Pf.) 80 Pf.

Deutscher Maler-Kalender. Für Zimmer- und Dekorationsmaler etc. 1893. (3 Mk.)
1 Mk. 50 Pf.

Deutscher Baukalender. 1893. (3 Mk. 50 Pf.)
2 Mk.

Gartenlaube-Kalender. 1890. (1 Mk.)
70 Pf.

Zu haben bei

Th. Uriele, Kaiserstrasse 157.

Restauration Bavaria,

20 Hirschstraße 20,

empfehlen guten Mittagstisch zu 50—80 Pfg. und 1 Mark nebst vorzüglichem **Prinzlichem Export-Lagerbier** sowie **reine Weine.** Ebenso empfehle meine zwei neu hergerichtete **Billards** mit feinen Eisenbein-Bällen zur gefälligen Benützung; bei Tag pro Stunde 40 Pfg., bei Nacht 60 Pfg. 15.6.

Hochachtung

Ludwig Maler.

Abfallholz,

zum Anfeuern sehr geeignet, ist wieder zu haben bei

Gebrüder Reuter,
Riffenfabrik in Durlach.

12.6.

Zur Messzeit empfehle ich meine **Bürsten- und Pinselwaaren** in reichster Auswahl und nur in Qualität zu **Fabrikpreisen.** 3.3.

Cosma Müller,
Bürsten- u. Pinselfabrik,
Marienstraße 41.

Messplatz. Karlsruhe.
Original-Theater
Geschw. Melich.

Größtes, elegantestes Unternehmen in diesem Genre.

Täglich während der Messe

3 große Gala-Parade-Vorstellungen.

Anfang der ersten Vorstellung Nachmittags 4 Uhr, der zweiten Vorstellung 6 Uhr, Hauptvorstellung 8 Uhr Abends.

Jede Vorstellung mit großartig neuem Programm. **Neues Kunst-Ensemble.**

- 4 Baringtons Elite-Akrobaten mit Doppelt-Salto,
- Carre und Braun, Bravour-Turnerkönige an den 3 feststehenden Reden,
- Monsieur Derflav, Taufenkünstler,
- Anna Melich mit ihrer dressierten Hundemeute,
- Reinhold Holz, Drahtseilkünstler mit Stelzen,
- Carnello-Truppe, Gymnastische Marmorgruppen,
- Albertine Melich mit ihren wunderbar dressierten Cabalés,
- Billi Friedrich, großartigster Kopf- und Hand-Antipode,
- Georg Melich, Jongleur und Equilibrist,
- Karl Ager, Hercules, Ringsämpfer und Kettenbrenger,
- Direktor W. Melich mit seinen neuesten Illusionen,
- Darstellungen feenhafter Tableaux, große englische Pantomimen etc. etc.

Täglich sensationelles neues Programm.

Preise der Plätze:

Spezial 1 M. 20 Pf., I. Rang 80 Pf., II. Rang 60 Pf., Gallerie 30 Pf.

Kinder zahlen in den Nachmittags-Vorstellungen auf allen Plätzen die Hälfte.

Sämtliche Produktionen werden nur von Kunst-Specialitäten allerersten Ranges ausgeführt.

Krone. Ettlingen.

2.2. Bringe in empfehlende Erinnerung meine **guten, reinen Weine** und reiche Auswahl in Speisen zu mäßigen Preisen. **Mittagstisch** von 80 Pf. an und höher.

Moritz Mollier.

Ettlingen. Krone.

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Vater, Bruder und Onkel

Friedrich Wehret, Schieferdecker, heute früh schnell und unerwartet verstorben ist.

Um stille Theilnahme bittet im Namen der Hinterbliebenen:
Wina Wehret nebst Kindern.
Karlsruhe, 3. Juni 1893.

Die Beerdigung findet Montag, Morgens 9 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.

Militär-Schwimmanstalt.

Wasserwärme 16 Grad.

Codes-Anzeige.

* Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht von dem gestern früh 4 Uhr erfolgten Hinscheiden unserer geliebten Frau, Mutter, Tochter und Schwester

Friederike Kull,

geb. Gdler.

Um stille Theilnahme bitten:

Josef Kull und Tochter.

Karlsruhe, den 3. Juni 1893.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittags 2 Uhr von der Leichenhalle aus statt.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 4. Juni. III. Quartal. 80. Abonnements-Vorstellung. Letztes Auftreten des **Hofopernsängers Lang.** **Der Freischütz.** Romantische Oper in 3 Aufzügen von Friedrich Kind. Musik von Carl Maria v. Weber. Agathe: Fräulein Elsa Schöch, zum ersten theatralischen Versuch. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.

Dienstag den 6. Juni. III. Quartal. 81. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male: **Zwei glückliche Tage.** Schwank in 4 Akten von Franz v. Schönthan und Gustav Kadelburg. Anfang 7 1/2 Uhr.

Witterungsbeobachtungen im Groß. Botanischen Garten.

31. Mai.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8	749 mm	Nordwest	trüb
12 „ Mitt.	+ 16	750 „	West	umwölkt
6 „ Abds.	+ 14	750 „	„	„
1. Juni.				
6 U. Morg.	+ 6	750 mm	West	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 13	750 „	„	hell
6 „ Abds.	+ 11	750 „	Nordwest	„

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

3. Juni. Friedrich Volkrath von hier, Versicherungsbeamter hier, mit Emilie Volzer von hier.
3. „ Alexander Leske von Darmstadt, Buchdruckerbesitzer in Darmstadt, mit Lina Kirchbauer von Ettlingen.
3. „ Gustav Brecht von Rheinsheim, Schneider hier, mit Wilhelmine Wäfel von Steinfurt.
3. „ Jakob Rens von Gomaringen, Schmelzer hier, mit Esche Oberle von Ettlingen.
3. „ Karl Niehm von Ringolsheim, Blechschmied hier, mit Lucia Bernhardt von Leßels.
3. „ Karl Böhler von Gillingen, Kaufmann hier, mit Pauline Höpfele von Ettlingen.
3. „ Valentin Hartenlof von Tauberbischofsheim, Fabrikarbeiter hier, mit Friederike Wimmer von hier.
3. „ Johannes Kopp von Lohburg, Schuhmacher hier, mit Friederike Stroh von Sulz a. N.

Geburten:

30. Mai. Friedrich, Vater Philipp Brauch, Bierbrauer.
31. „ August Theodor Friedrich, Vater August Pfeifer, Bäckermeister.
31. „ Agnes Luise, Vater Wilhelm Ehler, Tagelöhner.

1. Juni. Klara Johanna Marie, Vater Dr. Karl Mantel, Assistenzarzt.

Todesfälle:

1. Juni. Rudolf, alt 3 Monate 18 Tage, Vater Anton Martin, Schlossermeister.
2. „ August, alt 2 Tage, Vater August Pfeifer, Bäckermeister.
2. „ Michael Rühle, Witth, ein Ehemann, alt 28 Jahre.
2. „ Otto Rosé, Graveur, ein Ehemann, alt 72 Jahre.
2. „ Leopold Brombacher, Waisenrichter, ein Ehemann, alt 64 Jahre.
2. „ Friederike Kull, alt 41 Jahre, Ehefrau des Schuhmanns Josef Kull.

Vollständiger Ausverkauf wegen Geschäfts-Aufgabe.

Da mein Waarenlager bis 1. September geräumt sein muß, verkaufe ich nachstehende Artikel zu jedem annehmbaren Gebot, als:

**Damen- und Kinder-Blousen, Tricot-Tailen, weisse und farbige Unter-
röcke, Schürzen, Kinder-Kleiderchen, Herren- und Damen-Wäsche,
Taschentücher, Kragen, Manschetten und Cravatten, Tisch-, Kom-
mode- und Bettdecken, vorgezeichnete Artikel, Vorhänge, kleine
und grosse Knöpfe, Posamenten und Besatzstoffe** 2c. 2c.

Diese günstige Kaufgelegenheit eignet sich speciell für Wiederverkäufer, worauf ich besonders aufmerksam mache.

Josef Maier,
Ede der Kaiser- und Ritterstraße.

Rath in allen Erkrankungs-fällen

et. mündlich und schriftlich à 3 M. C. Griebel, pr. Lehrer der Naturheilkunde zu **Lichtenthal, Baden.** - Meine **Luft-Lichtbäder** nebst **Veget. Pension** bis Oktober geöffnet. - Beste Erfolge garantiert. 141.



Alpenverein.

Montag den 5. Juni, Abends 8 1/2 Uhr, Monatsversammlung im Museums-garten.

Vortrag:

Eine Reise nach dem Nordcap. Gäste sind willkommen.

Karlsruher Wochenbau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag Vormittags von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schlossplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11-1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen:

- 432. Mondnacht (im Charakter der Aloufer bei Darlanden), von Alfred Scherres hier.
- 433. Miniatur-Porträt, nach Photographie, von Waldemar Julius Schabinger hier.
- 435. Zwischen Tag u. Nacht (von der Karlsruher Frühjahrsreise), von Manuel Bielandt hier.
- 436. Porträt (Bastrel), von W. Sauer hier.
- 437. Stillleben, von Hel. Kink in Weimar.
- 438. Zwei Landschaften, von G. Prestle in Ludwig.
- 439. Stillleben, von Ilse Müller aus Göttingen.
- 441. Landschaft, von E. Schleich in München.
- 442. Aderder Bauer, von R. Schleich in München.
- 443. Stillleben, von E. Göttsch in München.
- 444. Markt, von W. Higner in München.
- 445. Scene, von F. Pöndel in München.
- 446. Auf Rügen, von F. Rosenbaum in München.
- 447. Bei Erbschauer, von Th. Geiger in München.
- 448. Im Engl. Garten, von G. von Deven.
- 449. Hof in Rothenburg, von demselben.
- 450. Frühling in Rodarsteinach (Naturstudie), von Hermann Döschler hier.
- 451. Winterabend (Temperabild), von demselben.
- 452. Hochsommer, von J. Bergmann hier.
- 453. In Gedanken, von demselben.
- 454. Porträt, von Hermann Junker hier.
- 455. Porträt (Pastel), von A. Groß hier.
- 456. Porträt, von Karl H. Hoff hier.

Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Vorübergehend ausgestellt:

Neu zugegangen:
Von W. Devin in Karlsruhe: 1 Musik-Automat.
Von G. Ege in Karlsruhe: 1 Schreibisch mit Inkrustir-Verzierungen. Von D. van Venrooy in Rappurr: 1 Wanduhr mit Holzschmuck. Von G. Hochauf in Waagen: Muster von Badstoss. Von W. Kallendach in Karlsruhe: 1 Gastgeb. Von R. Schreiber in Karlsruhe: 1 großer Familienbild. Von von Vertrad in Karlsruhe: 1 Truhe mit Krebsschnittverzierungen. Von R. Riese in Karlsruhe: 1 Glasmalerei (Wappen). Von R. Schurer in Karlsruhe: 1 Edison'scher Mimeograph.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr. Sonntag von 11-12 und 2-4 Uhr, Montag geschlossen. Die Ausstellung wird für die Folge auch Freitags Abends von 8 bis 9 1/2 Uhr bei elektrischer Beleuchtung und Motorenbetrieb geöffnet sein.

Bibliothek und Vorbildersammlung: Sonntag: Montag bis Samstag von 10 bis 12 1/2 Uhr; Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2 1/2 bis 5 Uhr; Abends: Dienstag und Freitag von 8 bis 10 Uhr.

Kaufgewerbe-Museum in Westendstraße 21. Unentgeltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags, Sonntag 11 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen.

Kaiser-Panorama, Kaiserstraße 99. Täglich geöffnet von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr. Eintrittspreis 30 Pf., Kinder 20 Pf. Abonnements 5 Reizen 1 Mark. Jede Woche neues Programm.

Nicht lesen

sollen Sie diese Annonce, sondern sich selbst überzeugen von der Güte und Haltbarkeit meiner im In- und Auslande bekannten

Wasservergoldung

(kein Lack, kein Firnis, nur Bronze und Wasser und doch haltbar), mit welcher man Kinderwagen, Bilder und Spiegel, Rahmen, Lampen, Bouquets, Eisen, Holz, alte und neue Gipsfiguren fest und dauerhaft selbst vergolden kann und leiste für langjährige Haltbarkeit und Glanz Garantie.

Da meine Vergoldung von den größten Autoritäten als bestes Fabrikat anerkannt wurde, worüber ich schriftliche Beweise liefern kann, so hoffe ich auch diesmal, daß mich das wohlthätige Publikum von Karlsruhe und Umgegend mit seinem werthen Besuche beehren wird.

Meine Bude ist zu erkennen an der **rothen** Firma **Lion's Wasservergoldung** Achtungsvoll

3.1. **Hermann Lion aus Frankfurt a. M.**

Statt jeder besondern Anzeige.

Todes-Nachricht.

Freunden und Bekannten zeige ich ergebenst an, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern innigstgeliebten Gatten und Vater

Michael Rühle, Wirth,

nach langem, schwerem Leiden im Alter von 18 1/2 Jahren zu sich zu rufen.

Karlsruhe, den 3. Juni 1893.

Die tieftrauernde Gattin:

Franziska Rühle, geb. Hed.

Die Beerdigung findet Sonntag den 4. Juni, Nachmittags 5 Uhr, vom Trauerhause, Kapellenstraße 58, aus statt.

Sommertheater im Colosseum.

Sonntag den 4. Juni 1893

Zwei Vorstellungen.

Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr.

Die Gigerln von Wien

oder

Die Modefaxen.

Posse mit Gesang und Tanz in 4 Akten von Wimmer. Musik von Kleiber.
In der Nachmittags-Vorstellung zahlen Kinder auf allen Plätzen die Hälfte. Militär: II. Platz 30 Pf., III. Platz 20 Pf.
Billetvorverkauf bei Herrn **G. Schneider**, Cigarrenhandlung, Kaiserstraße 122.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.